



Abenteuer Auenwald 2021

Grenzenlos bewegen – Projekte Annette Egartner Sportpädagogin TCL e.V. g.bewegen100@gmail.com
Instagram (@grenzenlosbewegen) – Ankündigung aller Rallyes & weiteren Aktionen

Unterstützt durch



Ausrüstung: Gute Schuhe & Fernglas, Getränke, kl. Schätze, Stift

Länge: ca. 4,5 km **Dauer:** ca. 2 - 4 Stunden

Startpunkt: Wanderparkplatz Otterstädter Auenwald (67166 Otterstadt)

Parken: direkt am Wanderparkplatz

Achtung!!! Auf dieser Tour werdet ihr **Abenteuer Steine** suchen -jeder ist Teil eures eigenen großen Abenteuers. Ihr könnt natürlich selbst kleine Schätze (Bonbon, Lutscher, Aufkleber, Glitzersteine etc.) mitnehmen und an jedem gefundenen Stein eure Kids überraschen. Auf die schwarzen Striche gehört dein Name – auf die roten die Lösung eines Rätsels – mit blau sind Bewegungsaufgaben markiert.

Wichtig: Bitte die Steine an ihrem Platz liegen lassen, nur so haben viele Familien Freude an diesem Abenteuer. Dankeschön.



Abenteuer im Auenwald

Es war einmal ein Königskind Namens _____ das lebte in einem wunderschönen Schloss. Eines Tages war dem Kind furchtbar langweilig. So beschloss es, einen Ausflug in den nahegelegenen Auenwald zu unternehmen. Es packte seinen Rucksack, setzte die Krone auf und stieg in die königliche Kutsche. Bei den **steinernen Bänken** ließ es sich absetzen.

Da _____ die Natur liebte waren ihr / ihm auch die lateinischen Namen der Bäume bekannt. Ganz in der Nähe der Bänke gab es die **Corylus avellana**, deren Früchte essbar sind. So schrieb sie / er den deutschen Namen _____ **1** mit einem Stock in den Sand.



Auf dem Weg in den Auenwald stand die Tafel der „**Rote – Liste – Pflanzen**“. Hier waren alle Pflanzen aufgelistet, die vom _____ **2** bedroht sind. Das _____ **3** und _____ **4** dieser Pflanzen war strengstens verboten. Das Abenteuer konnte beginnen – mit geschlossenen Beinen **hüpfte** _____ **die sandigen Treppen nach oben**. Oben



angekommen staunte sie / er über die **Baumvielfalt im Otterstadter Auenwald**. Die Nummer 10 den _____ **5** gab es tatsächlich?

So – nun **mindestens 5X** an der **Zeitschranke in den Stütz springen** und dann im „**limbo dance**“ unten durch. Den **ersten Weg links und gleich wieder links**. So gelangte das

Königskind in den **Kammerwörth** mit dem Kennzeichen _____ **6**. Nicht weit vom Schild entfernt hielt die graue Mamba gerade ihr Mittagsschläfchen. Ihr Schnarchen klang gruselig. Egal – **rauf auf die Mamba** und **balancieren** -vorwärtz – rückwärtz – vorwärtz....



Später entdeckte _____ den **großen Stein** und **zog mit**

beiden Händen, so fest sie / er konnte am rostigen Bügel. Da ertönte ganz in der Nähe die sanfte Stimme einer _____ **7**: „Königskind, Königskind **laufe schnell wie der Wind!** Am

Baum mit dem Punkt bleibe bitte nicht sehen. Dann zähle ca. 20 Schritte **links** bis zum **Stumpfe eines Baumes** – Seele eines jeden Kindes Traumes.“



stehen – es sei du willst den _____ **8** weiter und bleibe heiter. Folge dem **Trampelpfad nach** da wohnt die _____ **9** Fiona – die gute



Bei Fiona angekommen, **drehte** sich das Königskind **nach**

links und rechts. Es hatte irgendwie das Gefühl, beobachtet zu werden. Zurück auf dem Weg begann es zwischen den Bäumen „**Pendelsprints**“ zu machen. Fiona folgte. Gemeinsam hatten sie unheimlich viel Spaß. Sie suchten



Baumstümpfe und **erprobten** hier Starts und Landungen (**Standwaage**).

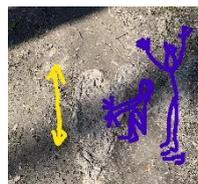


Am **riesigen Baum** verabschiedete sich Fiona von _____. Direkt hinter dem „Riesen“ wohnt Rosali, die _____ **10**, sie wird dich auf deinem weiteren Weg begleiten. „Kannst du mir helfen?“, fragte Rosali das Königskind. „Rotmütz hat sein Herz verloren – es muss hier irgendwo sein. Kannst du es finden?“ Tatsächlich – hier lag das Herz einfach **mitten auf**



dem Weg.

Was nun? Das Herz war sollten sie es zu Rotmütz **Händen das Herz** und **springe**



fest im Boden verankert. Wie bringen? „**Berühre mit beiden** anschließend **hoch in die Luft**



und das mindestens 10X.“, sprach Rosali. Kaum waren die „Luftsprünge“ vollendet, löste sich das Herz wie von Zauberhand vom Boden. _____ nahm es vorsichtig in ihre / seine Hände und trug es **ca. 200 Meter weiter** zum **holen Baumstumpf** des _____ **11**.

Rotmütz sprang vor lauter Freude aus seinem Baumstamm heraus. „Wo wollt ihr eigentlich hin?“, fragte er die Beiden. Diese zuckten nur mit den Schultern (**hebe und senke auch du deine Schultern**). „Folgt mir!“, sprach Rotmütz. „Lasst uns gemeinsam was spielen.“ „Wir nehmen in wenigen am Grenzstein mit der Nummer bis zur **nächsten Kreuzung!**“



Metern den kleinen Weg links, vorbei _____12. „Auf geht’s – **wir sprinten**

Dort angekommen erklärte er den Beiden das lustige **Reaktionsspiel an der Kreuzung**. *Doch zuerst muss auf jeden Weg, der in eine Richtung geht ein Gegenstand (Rucksack, Flasche, Jacke, Mütze, gr. Stein etc.) gelegt werden. Die Entfernung des Gegenstandes zur Mitte darf variieren. Die Teilnehmer stellen sich in die Mitte der Kreuzung. Es gibt einen Ansager (Rufer). Dieser ruft einen Gegenstand – wer diesen zuerst berührt bekommt einen Punkt. (Wer mit älteren Kindern unterwegs ist, kann die Namen der Gegenstände nun vertauschen – wird Rucksack gerufen, muss zur Flasche gerannt werden etc.)* Gehe **zur nächsten Kreuzung, gehe weiter, bis ein Weg rechts abgeht (diesen**



nicht nehmen) und **bleibe stehen. Schau nach links.**

Plötzlich erschallte ein tiefer Ruf durch den Wald. „Hüüllföö isch schtekke fesd!“ Ein Riese hatte beim Kopfstand üben mal wieder sein Gewicht unterschätzt und war bis zu den Schultern im Boden eingesunken. Am **Baum** mit dem **blauen und grünen Strich** (linke Seite des Weges) geht es **ein Stückchen in den Auenwald** hinein. Am Riesen angekommen wartete schon Radagast, der _____13 auf die

Drei. Königskind kannst du die Formel sprechen – wir anderen umkreisen den „Kopfständler“ – so müsste es gehen. So sprach _____ folgende Worte: „*Kopfstand hin – Kopfstand her – der Riese war zu schwer. Lass du Boden des Waldes locker – wir fallen nicht vom Hocker - gib den Riesen frei der Erde – auf das es endlich hell für ihn werde.*“ Denksport – **wiederhole die Zauberformel mit geschlossenen Augen** – (für ältere Kinder / stelle dich dabei auf ein Bein und male mit dem anderen eine Acht in die Luft.)

Auch Radagast war heute ein wenig langweilig und er beschloss, die nette Truppe zu begleiten. Natürlich hatte er auch schon eine passende Idee, wohin die weitere Reise führen sollte. „Lasst uns durch die **Röhre** blicken und in die Zukunft schauen.“ „Was seht ihr?“



Nach dem Blick in die Zukunft besuchten die Vier noch „Silberstreif“ das _____14 auf seiner **Weide (rechte Hand / Nistkasten Nr.85)**. „Hey ihr Vier **galoppiert** mit mir **über die Wiese!**“, forderte Silberstreif die kleine Gruppe auf. Danach durfte _____ auf den Rücken von Silberstreif (heute der **Rücken** von Papa, Mama oder Bruder, Schwester)

aufsitzen und **wurde** zurück auf den Weg **getragen**.

Da schwebte Fiona herbei, denn sie wollte die Nummern der Nistkästen notieren. Gemeinsam begannen sie bei **Nummer 93**. Es folgten _____, _____ **15**. Hoppala beim Nistkasten Nr.1 hätte das Königskind beinahe seine _____ **16** verloren. Dann kam Nistkasten Nr. _____ **17** und bei **Nummer 4** trafen sie die wütende _____ **18** Hank. Dieser hatte sich im Wald verlaufen und wollte nur noch zurück ins Wasser. „Nehmt mich bitte mit!“, ächzte er, „alleine schaffe ich das niemals!“ Vorsichtig hob _____ das glitschige Wesen auf. Am Nistkasten **Nummer 36 rechts abbiegen**, so kommen wir direkt zum Zaubersee, wusste Silberstreif. **Vorbei** an den **Kästen 45** und **6** führte **ein kleiner Trampelpfad** die Gruppe zum **Zaubersee**. Hank war überglücklich wieder ins Wasser zu kommen. Er bedankte sich herzlich – Schwupps schon war er verschwunden. Auch Fiona verabschiedete sich von der Gruppe, denn Hank hatte sie zu einer Bootsfahrt auf dem glitzernden See eingeladen. Das würde sie sich nicht entgehen lassen, denn mit seinen vielen Armen würde das ein schöner Spaß werden.



Vorbei am umgefallenen Baum  (linke Seite) führte der Weg zum _____ **19**. Oh, wie schön, freute sich das Königskind. Hier war ich noch nie gewesen. Halten wir uns **rechts** und **gehen entlang des Flusses**, war Radagasts Vorschlag. So bummelten Alle gemütlich weiter und versuchten, **kleinere Steinen ins Wasser zu werfen**. An der alten **steinernen Treppe** stapelten sie sich für ein lustiges Foto über einander.



Es folgten die **Markierungssteine** _____ **20**. An der **kommenden Bank**  legte die Gruppe eine **längere Rast** ein.  warf einen etwas **dickeren Stock ins Wasser**, die Anderen **probierten, diesen mit einem Stein zu treffen**.

Nach der Pause hielt Silberstreif Ausschau nach **Markierungsstein Nummer 9**. Hier hatte er sich mit Amarine, der _____ **21** verabredet. Die **Treppe runter** und nun **ca. 20 Schritte nach rechts**. Amarine sonnte sich am Ufer des Flusses. Erfreut begrüßte sie die mittlerweile große Gruppe. Zum Abschied versprach sie dem Königskind einen freien Wunsch (vielleicht ein Eis nach der Tour?).



Weiter zum **Markierungsstein Nr.8** -  bereits an **Nr.7**, bei der **Bank** wurde wieder eine Pause eingelegt. An der Mauer des alten Schlossgartens **kletterten** sie **hoch**, um einen Blick auf den traumhaften Palast zu erhalten. **(Schickt uns euer schönstes Kletterbild – allerdings ohne Profil - Gesicht bitte wegdrehen, da wir eine große Collage anfertigen wollen, die dann veröffentlicht wird)**

Nach dem Markierungsstein Nr.6 und der Bank wollte _____ zurück in den Auenwald. So nahmen sie den folgenden Weg nach rechts. Sie / er hatte von einem weitem _____22 gehört – vielleicht gab es auch hier Königskinder, mit denen man weitere Abenteuer erleben könnte?



An der Straße aus Asphalt angekommen, ging die Gruppe nach rechts. Auf den Mittelstreifen hüpfen sie Alle auf einem _____23 Bein. Bis zu den dicken _____24 war es nicht allzu weit.



Schon kam die Rosa canina, die _____24 in Sichtweite. „Lasst uns noch einen kleinen Abstecher nach rechts, in Richtung des umgefallenen Baumes zum _____25 machen.“, forderte Radagast seine Begleiter auf. Bevor wir auseinander gehen, sollten wir uns hier eintragen.



Das Logbuch liegt unter dem Stein. Gesagt – getan. Dann am Spitzhorn rechts rein und hinter dem Baum mit den zwei weißen Strichen den motivierenden Satz _____26 abholen. Übersetzt heißt er: _____27.



Am Schild der Walnuss, deren Heimat _____28 und _____29 ist, endete das gemeinsame Abenteuer. Die „Zeitschranke“ war in Sichtweite gekommen. _____ verabschiedete sich herzlich von seinen treuen Begleitern. Sie / er versprach ihnen eine baldige Rückkehr. Die königliche Kutsche wartete bereits am Rande des Auenwaldes. Ein letzter Bick zurück.....

Wir hoffen ihr hattet wieder viel Spaß, Abenteuer, Bewegung und frische Luft...



Auch dieses Abenteuer stellen wir euch, Dank der _____ kostenfrei zur Verfügung. Wir würden uns trotzdem riesig über eine _____30 freuen, denn nur so können wir an weiteren Touren arbeiten. Verwendungszweck: Touren **Vielen, vielen herzlichen Dank!!!**

VR Bank Rhein - Neckar eG
Tennisclub Limburgerhof eV
Konto - Nr. 94 13 08 08
IBAN DE 39 6709 0000 0094 130808



Falls ihr eine Spendenquittung benötigt oder Anregungen, Kritik, Lob oder weitere Anliegen habt – schreibt eine kurze Mail an

g.bewegen100@gmail.com

Folgt uns auf Instagram (@grenzenlosbewegen)

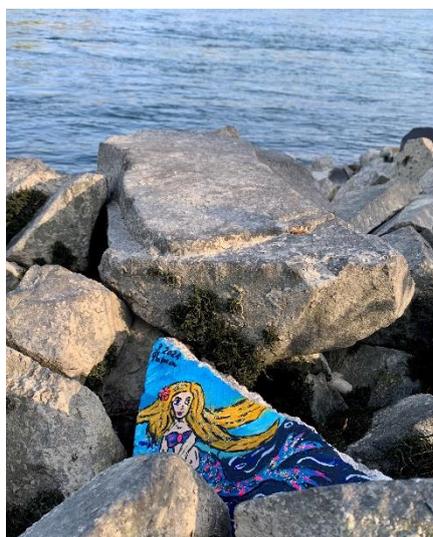
Ein neuer Sponsor ist natürlich auch immer willkommen – das Logo können wir auf der nächsten Tour ganz oben – in gewünschter Form und Größe setzen.

Mit abenteuerlichen Grüßen

Euer Auenwald Team: Thomas, Annette mit Falcon, Cristina, Ksaus-Michael, Sonja, Conny & Oli

Lösungen:

- 1 Haselnuss 2 Aussterben 3 Ausgraben 4 Pflücken 5 Tulpenbaum 6 I / 1 7 Schnecke 8 Drachen
9 Elfe 10 Eule 11 Waldwichtel 12 47 13 Zauberer 14 Einhorn 15 38, 83, 74 16 Krone 17 58
18 Krake 19 Rhein 20 3, 2, 1 21 Meerjungfrau 22 Schloss 23 Eichen 24 Heckenrose
25 magischen Buch 26 There is always a way. 27 Es gibt immer einen Weg. 28 Balkan 29 Asien
30 freiwillige Spende



Grenzenlos bewegen



Abenteuer im Auenwald 2021

Grenzenlos bewegen - Projekte
(Annette Egartner / Sportpädagogin UCL e.V.)
g.bewegen100@gmail.com

Hiermit gratulieren wir dem **Königskind**

zum bestandenen Abenteuer im Auenwald



Dein Foto

Herzlichen Glückwunsch

Dein Auenwald Team: Thomas, Annette mit Falcon,
Cristina, Klaus-Michael, Sonja, Conny & Oli

Otterstadt, den _____ 2021

